

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat
Döhren-Wülfel
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1184/2007

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Umstrukturierungen im Waldorfkindergarten Michael

Antrag,

zu beschließen,
in der Kindertagesstätte des Trägers "Freier Waldorfkindergarten Michael"e.V., Heuerstraße
14,

- die Betreuungszeiten der Kindergartengruppen von halbtags auf ein 3/4 Angebot (8-14 Uhr) auszuweiten,
- die bisherige altersübergreifende Kindergartengruppe in eine Krippengruppe mit 9 Kindern (1,5-3 Jahre) in der Form eines 3/4 Angebotes umzuwandeln und
- nach Erteilung der Betriebserlaubnis ab 1.8.2007 laufende Zuwendungen im Rahmen der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und -beträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von als gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Kindertagesstätten immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs- anteile von Dritten			Betriebsein- nahmen		
sonstige Ein- nahmen			Finanzeinnah- men von Dritten		
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand			Personal- ausgaben		
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung			Sachausgaben		
Einrichtungs- aufwand	1.500,00	4645.901/988400	Zuwendungen	15.100,00	*4645.000/71800 0
Investitionszu- schuss an Dritte			Kalkulatorische Kosten	120,00	Einzelplan 9
Ausgaben insgesamt	1.500,00		Ausgaben insgesamt	15.220,00	
Finanzierungs- saldo	-1.500,00		Überschuss/ Zuschuss	-15.220,00	

*Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Beihilfegewährung an den Träger. Hierbei werden von den Betriebsausgaben die zu erzielenden Einnahmen aus den Elternbeiträgen und der Landesförderung abgezogen, so dass es sich um einen Nettobetrag handelt.

Begründung des Antrages

In der Kindertagesstätte des Vereins "Freier Waldorfindergarten Michael e.V." werden derzeit in drei Gruppen insgesamt 61 Kinder betreut. Zwei dieser Gruppen sind Kindergartengruppen mit je 25 und 22 Plätzen. Die dritte Gruppe ist ein altersübergreifendes Angebot für Kinder im Alter von 1,5 Jahren bis zur Einschulung und weist 14 Plätze auf.

Bisher wird in der Kindertagesstätte lediglich eine Halbtagsbetreuung mit Mittagessen in der Zeit von 8-12.30 Uhr angeboten. Eine trägerinterne Befragung ergab jedoch, dass diese Betreuungszeit für berufstätige Eltern nicht ausreichend ist und die weit überwiegende Mehrheit der Eltern eine längeres Zeitangebot benötigt. Der Verein "Freier Waldorfindergarten Michael e.V." hat daher eine Aufstockung der Öffnungszeiten für die Kindergartengruppen der Einrichtung auf die Zeit von 8-14 Uhr beantragt.

Die trägerinterne Elternbefragung ergab weiterhin, dass zunehmend Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren benötigt werden. Deshalb plant der Verein, die bisherige

altersübergreifende Gruppe in eine Krippengruppe mit 9 Plätzen für Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren umzuwandeln. Gleichzeitig wird auch in dieser Gruppe die Betreuungszeit auf die Zeit von 8-14 Uhr erweitert.

Mit diesen strukturellen Veränderungen wird die Einrichtung ein Betreuungsangebot vorhalten, das den tatsächlichen Bedürfnissen der Elternschaft in ihrem Einzugsgebiet entspricht.

Durch die Umstrukturierung der altersübergreifenden Gruppe werden bauliche Maßnahmen in geringem Umfang notwendig, die von Seiten des Trägers finanziert werden. Zur Beschaffung zusätzlicher Einrichtungsgegenstände wird dem Verein eine einmalige Zuwendung von 1.500,00€ gewährt.

Die Umstrukturierungen sollen zum 1.8.2007 erfolgen. Die Planungen wurden mit dem Niedersächsischen Kultusministerium vorbesprochen und die Betriebserlaubnis in Aussicht gestellt.

51.4
Hannover / 08.05.2007